

Siemens liefert Verdichterstrang für Bohrloch-Projekt in Peru

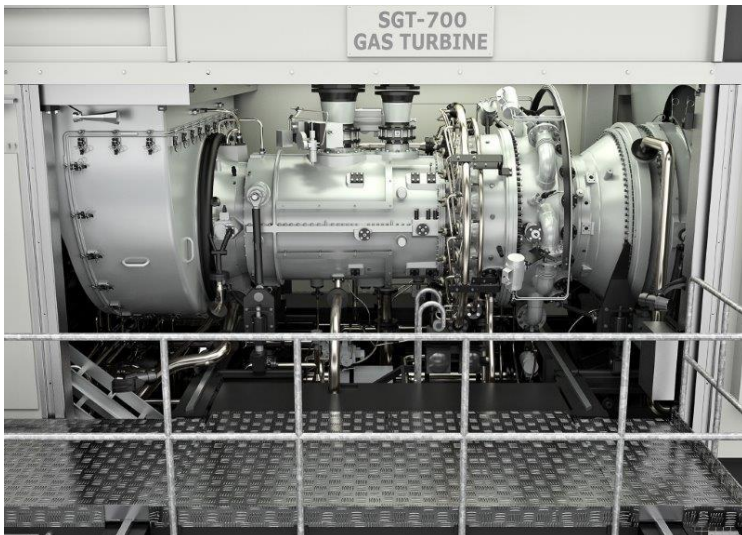
Siemens erhielt vor Kurzem den Auftrag, einen weiteren SGT-700 gasturbinengetriebenen Verdichterstrang für die Gaskondensat-Anlage Camisea in Peru. Die Ausrüstung ist identisch mit den Maschinen, die Siemens 2011 an Pluspetrol geliefert hatte. Sie ist wichtige Voraussetzung für die weitere Exploration und Förderung von Kohlenwasserstoffen in Block 88, der von Pluspetrol Peru Corporation S.A. betrieben wird. Aufgrund des natürlichen Rückgangs der Lagerstätten ist für die Förderung in Camisea eine zentrale Bohrlochkopf-Verdichteranlage für alle Gasfelder vorgesehen.

Zum Lieferumfang gehören eine Siemens-Gasturbine des Typs SGT-700, die zwei Siemens-Zentrifugalverdichter des Typs STC-SV antreibt, die Lieferung der zugehörigen Ausrüstungskomponenten wie Gaskühler, Gaswäscher, Messgeräte, Armaturen und Ersatzteile. Die Inbetriebnahme ist für Mitte 2020 geplant.

Die Industrie-Gasturbine SGT-700 ist eine Hochleistungs-Gasturbine mit hervorragender Umweltverträglichkeit. Die mit modernster Technologie arbeitende Turbine verbindet die Zuverlässigkeit und Robustheit einer industrietauglichen Konstruktion mit hohem Wirkungsgrad und niedrigen Emissionswerten. Im Zuge einer Modernisierung des SGT-700-Package wurden vor Kurzem die Turbinenschaufeln verbessert, die Zündtemperaturen erhöht und die Bauform der Schaufeln optimiert. Dadurch konnte die Zuverlässigkeit der Turbine weiter verbessert und ihre Nennleistung von 32 auf 33 Megawatt ISO erhöht werden; die Austauschbarkeit der Ersatzteile bleibt erhalten.

Matthew Chinn, Executive Vice President von New Equipment Solutions für das Dresser-Rand-Geschäft, erläutert: „Dank dieses zusätzlichen Verdichterstrangs wird Pluspetrol wertvolle Zeit und Kosten bei der Auftragsausführung, Installation und Bedienschulung einsparen. Außerdem können wir mit unserer umfangreichen

Service-Infrastruktur in Peru den langfristigen Support für die gesamte installierte Flotte sicherstellen.“



(oberhalb) Die Industrie-Gasturbine SGT-700 ist eine Hochleistungs-Gasturbine mit hervorragender Umweltverträglichkeit.



(oberhalb) Die Siemens SGT-700 Gasturbine treibt zwei STC-SV Einwellen-Verdichter an.

Diese Pressemeldung und Pressefotos finden Sie unter:

www.siemens.com/press/PR2018030218PGDE

Weitere Informationen zur SGT-700 Gasturbine erhalten Sie unter

<https://www.siemens.com/global/en/home/products/energy/power-generation/gas-turbines/sqt-700.html#!/>

Weitere Informationen zum STC-SV Verdichter erhalten Sie unter

<https://www.energy.siemens.com/us/en/compression-expansion/product-lines/single-shaft-vertical-split/stc-sv.htm>

Kontakt für Journalisten

Janet Ofano

Telefon: +1 704-551-5277; E-Mail: janet.ofano@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter unter: www.twitter.com/siemens_press und [@Siemens_Energy](https://twitter.com/Siemens_Energy)

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist weltweit einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist einer der führenden Anbieter effizienter Stromerzeugungs- und Stromübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen mit seiner börsennotierten Tochtergesellschaft Siemens Healthineers AG ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2017, das am 30. September 2017 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 83,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,2 Milliarden Euro. Ende September 2017 hatte das Unternehmen weltweit rund 377.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.